

Das Thema

Das Thema behandelt eine gesellschaftsrechtliche Seite und eine kartellrechtliche. Die gesellschaftsrechtliche, behandelt wird die GmbH, bewegt sich in bekannten Bahnen und fragt insbesondere nach einem Wettbewerbsverbot, nach der Zulässigkeit der Einschränkung des Auskunftsrechts, aber auch, neu, danach, ob das Stimmrecht beschränkt sein kann. Noch wenig behandelt und Gegenstand einer jüngeren, kontrovers diskutierten E des OGH ist die kartellrechtliche Seite. Die Beteiligung in einer Gesellschaft kann nicht nur dazu führen, dass Gesellschafter untereinander ihr Verhalten koordinieren (vertikale Effekte von Gemeinschaftsunternehmen), sondern es kann auch zu einer Verhaltenskoordination zwischen einem Gesellschafter und der Gesellschaft selbst kommen. Der OGH hat in einer wichtigen E diesbezüglich geklärt, dass auch für Sachverhalte, die vor Einführung der Fusionskontrolle gesetzt wurden, nicht Art 101 AEUV als Instrument der Strukturkontrolle herangezogen werden kann und die Reichweite des sog. Konzernprivilegs festgelegt. Der Vortrag will diese Entscheidung und daraus resultierende Folgefragen diskutieren aber auch fragen, ob hier nicht gegebenenfalls der EuGH noch anderer Meinung sein könnte.

Die Vortragenden

Univ.-Prof. Dr. *Friedrich Rüffler* ist seit dem Jahr 2010 Universitätsprofessor an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien. Seine Forschungsschwerpunkte liegen unter anderem im Gesellschafts-, Kapitalmarkt- und Wettbewerbsrecht sowie im Europäischen Wirtschaftsrecht.

Dr. *Johannes Barbist*, M.A. (Limerick) ist Rechtsanwalt und Partner der BINDER GRÖSSWANG Rechtsanwälte GmbH, Wien-Innsbruck. Seine Beratungsschwerpunkte liegen im österreichischen/europäischen Wettbewerbsrecht und öffentlichen Wirtschaftsrecht. Er ist Herausgeber/Autor zahlreicher Fachpublikationen und Lehrbeauftragter an der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck.

Die von Univ.-Prof. Dr. *Susanne Augenhöfer*, LL.M. (Yale) und Univ.-Prof. Dr. *Alexander Schopper* organisierte Vortragsreihe bietet eine Plattform, auf der interessierte Juristen aus Innsbruck und Umgebung über aktuelle Themen diskutieren können. Die Veranstaltungen richten sich nicht nur an Universitätsangehörige, sondern vor allem auch an Juristen aus der Praxis.



Univ.-Prof. Dr.
Friedrich Rüffler, LL.M.
Universität Wien



Diskussion mit
RA Dr. Johannes Barbist, M.A.
Rechtsanwalt Innsbruck

Der Gesellschafter als Wettbewerber

19. April 2021, 18:30 Uhr

Online-Veranstaltung

Anmeldung erforderlich!

Details unter:

<https://www.uibk.ac.at/unternehmensrecht/unternehmensrecht/probleme-wirtschaftsprivatrecht>

Information:

Matthias Baumgartner

Institut für Unternehmens- und Steuerrecht, Universität Innsbruck

Tel: +43 512 507-83211

E-Mail: matthias.baumgartner@uibk.ac.at

Mit freundlicher Unterstützung

**Greiter
Pegger
Kofler** | Rechtsanwälte